

Welche Vorteile haben ausbildende Unternehmen und Studierende?

Beim dualen Studium werden Theorie und Praxis von Beginn an eng miteinander verzahnt. Mit dem umfangreichen Know-how, das die Studierenden in der betrieblichen Praxis und dem Studium erwerben, können sie sich schnell in die unterschiedlichen Aufgabenstellungen eines Berufsfeldes einarbeiten.

Die Unternehmen können gezielt Fach- und Führungskräfte aufbauen, die sowohl praxisorientiert ausgebildet werden, als auch ein hohes Maß an theoretischen Fachkenntnissen mitbringen. Da die Studierenden das Unternehmen und die internen Arbeitsabläufe während Ausbildung und Studium bereits intensiv kennengelernt haben, können diese bereits vor ihrem Abschluss effizient eingesetzt werden. BWL-Kenntnisse runden das Studium ab.

Mitgliedsfirmen der SoKa-Bau (Sozialkasse-Bau) bekommen einen Teil der Ausbildungsvergütung rückerstattet. Zudem bieten Praxissemester und Blockunterricht ausreichende Präsenzzeiten in der unternehmerischen Praxis.

Aus Studierendensicht liegen die Vorteile des dualen Studiengangs in der praxisnahen Ausrichtung des Studiums. Die in der Ausbildung erworbenen Fähigkeiten werden durch das im Studium erworbene Wissen optimal ergänzt. Die Studierenden lernen Arbeitswelt und Hochschule gleichermaßen kennen und erwerben nach nur viereinhalb Jahren Regelstudienzeit zwei staatlich anerkannte Abschlüsse. Damit haben sie beste Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt. Zusätzlich können Sie Ihr Studium auch über individuell zu verhandelnde Ausbildungsvergütungen mitfinanzieren!

Wie bewirbt man sich für die Ausbildungsberufe?

- > Die Bewerbung für den Ausbildungsplatz kann direkt bei einem Unternehmen erfolgen. Die Handwerkskammer Aachen, die Industrie- und Handelskammer Aachen sowie die FH Aachen unterstützen Sie gerne bei der Suche nach entsprechenden Unternehmen. Beachten Sie, dass die Bewerbungsphase oft bereits ein Jahr vor Ausbildungsbeginn startet!
- > Sobald Ihnen über ein Unternehmen ein Ausbildungsvertrag mit der Option für das duale Studium Holzingenieurwesen angeboten wird, teilen Sie dies bitte umgehend der FH Aachen mit. Die FH Aachen wird mit dem Unternehmen einen Kooperationsvertrag abschließen, der u.a. die Freistellung der/des Auszubildenden für den Unterricht und Prüfungen an der FH Aachen beinhaltet.
- > Mit dem Ausbildungsvertrag und Ihrer Hochschulzugangsberechtigung können Sie sich während der Einschreibefristen (meistens von Anfang Mai bis Mitte Juli eines Jahres) jeweils zum Wintersemester an der FH Aachen für den dualen Studiengang einschreiben.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Studierendensekretariat der FH Aachen oder beim Koordinator für die dualen Studiengänge.



Impressum
Herausgeber | Der Rektor der FH Aachen, Bayernallee 11, 52066 Aachen
Gestaltung und Satz | Fachbereich Bauingenieurwesen
Titelfoto | FH Aachen - Thilo Vogel

Stand: Januar 2024

Kontakt

Fachliche Fragen zum Studiengang Holzingenieurwesen

FH Aachen | Fachbereich Bauingenieurwesen
Prof. Dr.-Ing. Leif Arne Peterson
Bayernallee 9 | 52066 Aachen
T +49. 241. 6009 51149 | peterson@fh-aachen.de

Christian Bedbur M.Eng.
Bayernallee 9 | 52066 Aachen
T +49. 241. 6009 51222 | c.bedbur@fh-aachen.de

Fragen zum dualen Studium

Koordinator für duale Studiengänge an der FH Aachen
Andreas Beumers M.A.
Kaiserstraße 100 | 52134 Herzogenrath
T +49. 241. 6009 51494 | a.beumers@fh-aachen.de

Fragen zur Einschreibung

FH Aachen | Studierendensekretariat
Bayernallee 11 | 52066 Aachen
T +49. 241. 6009 51620
studierendensekretariat@fh-aachen.de

Fragen zur Ausbildung

Handwerkskammer Aachen | Dipl.- Ing. Nicole Link
Bildungszentrum BGZ Simmerath
Kranzbruchstraße 10 | 52152 Simmerath
T +49. 2473. 605 217 | nicole.link@hwk-aachen.de

IHK Aachen | Waltraud Gräfen
Theaterstraße 6-10 | 52062 Aachen
T +49. 241. 4460 253
waltraud.graefen@aachen.ihk.de

Dualer Studiengang Holzingenieurwesen

Bachelor of Engineering



FACHBEREICH 02
BAUINGENIEURWESEN



Der duale Studiengang Holzingenieurwesen

Das Holzingenieurwesen ist ein Teilgebiet des konstruktiven Ingenieurbaus und damit ein Spezialgebiet des Bauingenieurwesens.

Holzingenieurinnen und Holzingenieure konstruieren und berechnen Holztragwerke. Sie sind in der Lage, komplexe Konstruktionen unter ökonomischen, ökologischen sowie nachhaltigen Aspekten zu planen und in der Praxis zu realisieren. Dazu werden sowohl ein umfassendes Fachwissen über den Roh- und Werkstoff Holz als auch umfangreiche Kenntnisse auf den Gebieten der Tragwerksplanung, der Baukonstruktion und der Bauphysik benötigt. Im Tätigkeitsfeld der Holzingenieurinnen und Holzingenieure finden sich in zunehmendem Maße auch Aspekte des Umweltschutzes und der Energieeinsparung.

Mit diesem breit angelegten Fachwissen werden Holzingenieurinnen und Holzingenieure sowohl in der Objekt- und Fachplanung wie auch in der Projektsteuerung zu gefragten Experten.

Holz - Werkstoff der Zukunft

Im Zuge der Diskussionen über Nachhaltigkeit und Treibhauseffekt gewinnt der Roh- und Werkstoff Holz zunehmend an Bedeutung. Seine Vorteile sind insbesondere ein geringer Energieaufwand bei der Bearbeitung und die Speicherung des klimaschädlichen Kohlenstoffdioxid.

Welche Voraussetzungen müssen für das Studium erfüllt sein?

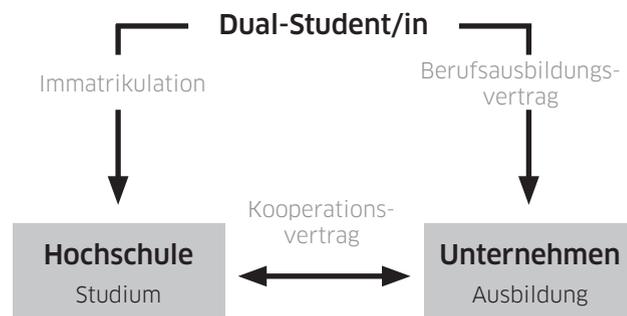
Die entscheidenden Zugangsvoraussetzungen zu diesem dualen Studium sind:

- > Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife (nur der schulische Teil der Fachhochschulreife ist nicht ausreichend)
- > Berufsausbildungsvertrag

Ein Praktikum vor Studienbeginn wird nicht vorausgesetzt.

Außerdem wird erwartet:

- > Engagement und Motivation
- > Begeisterung für moderne Technik
- > Faszination für den Werkstoff Holz
- > mathematisch-naturwissenschaftliche Begabung
- > gute räumliche Vorstellungskraft



Welche Ausbildungsberufe sind mit dem Studiengang kombinierbar?

Generell sind alle studienfachnahen Ausbildungsberufe mit dreijähriger Ausbildungszeit mit dem Studium kombinierbar. Hierzu zählen zum Beispiel die Ausbildungsberufe aus den Bereichen

- > Zimmerer und Zimmerin
- > Bauzeichner und Bauzeichnerin



Holzingenieurwesen Dual im Überblick*

	Monat	Zeit im Unternehmen	Zeit in der Hochschule	
1. Semester (Winter)	06	Bauhandwerk ab 1.6 Praxisphase		
	07			
	08			
2. Semester (Sommer)	09			
	10			
	11			
3. Semester (Winter)	12			Studium
	01			
	02			
4. Semester (Sommer)	03		Praxisphase	
	04			Studium
	05			
5. Semester (Winter)	06			
	07	Praxisphase		
	08		Studium	
6. Semester (Sommer)	09			
	10	Praxisphase		
	11		Studium	
7. Semester (Winter)	12			
	01	Abschlussprüfung	Studium	
	02			
8. Semester (Sommer)	03		Studium	
	04			
	05			
9. Semester (Winter)	06			
	07			
	08			
9. Semester (Winter)	09		Praxisprojekt / Bachelorarbeit	
	10			
	11			

* Exemplarische Darstellung, je Ausbildung Anpassungen möglich.